

MONTAGEANLEITUNG

SANIBOND

Mit SANIKU SANIBOND lassen sich schnell und einfach großflächige Wandverkleidungen in ganz individuellem Design herstellen.

Die Bearbeitung erfolgt mit herkömmlichen Holz- und Metall-Bearbeitungsmaschinen, wie z.B. Kreis- oder Stichsägen, Akkuschaubern mit Metallbohrern und Lochsägen, Oberfräsen, usw.

Der Untergrund muss fest, eben, trocken, schmutzfrei und gegen eindringendes Wasser nach Abdichtungsnorm vorbehandelt sein. Infos auf Anfrage.

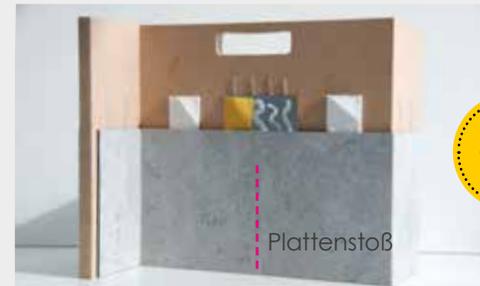
Zur Montage bieten wir 2 Systeme:

SILIKON & SCHAUMSTOFFKLEBEBAND

Mittels Silikon und Schaumstoffklebeband zur Anfangshaftung

2K-KLEBER

Vollflächig im 2K-Kleberbett verlegt



1. DEMONTAGE

Im Renovierungsfall erfolgt zunächst die Demontage der vorhandenen Armaturen, dazu Wasser abstellen und Sicherungen ausschalten.



2. UNTERGRUND PRÜFEN

Überprüfen der bautechnischen Voraussetzungen. Der Untergrund muss ausreichend tragfähig, eben und trocken sein. Stark saugende Untergründe wie Putz oder Gipsfaserplatten mit Tiefgrund vorbehandeln, bestehender Untergrund mit Fettlöser reinigen.



3. MAß NEHMEN

Ermittlung aller notwendigen Maße für den Zuschnitt der Platten. **TIPP:** Der Profi nivelliert mit einem Linienlaser den horizontalen Meterriss, sowie die Vertikale am geplanten Plattenstoß und misst die Vermessungspunkte von dort aus.



4. ÜBERTRAGEN

Übertragen der ermittelten Maße auf die Platten. Für Bohrungen wird der Bohrmittelpunkt angezeichnet. **TIPP:** Das Anzeichnen auf Klebebandstreifen erleichtert die Lesbarkeit.



5. ZUSCHNEIDEN

Für gerade Schnitte erfolgt das Zuschneiden am besten mittels Führungsschiene und einer feinzahnigen, hartmetallbestückten Handkreissäge. **TIPP:** Ausschnitte in den Ecken vorbohren und mit einer feinzahnigen Stichsäge aussägen.



6. BOHREN

Löcher für Armaturen lassen sich am besten mit einem feinzahnigen Lochkreisschneider in entsprechendem Durchmesser vornehmen.



7. PRÜFEN UND ANPASSEN

Vor dem Fixieren wird die Platte an der Wand auf ihre Passgenauigkeit geprüft und bei Bedarf angepasst.



8. DOPPELKLEBEBAND AUFBRINGEN

Schutzfolie der Platte auf der Rückseite abziehen. Zur Anfangshaftung für die spätere Silikonverklebung der Platten wird 2 mm dickes Schaumstoffklebeband streifenförmig und um die Bohrungen für die Armaturen aufgeklebt. 1 Rolle reicht für ca. eine Platte 1,25 m x 2,5 m.



9. PLATTENSTOSSSCHIENE FIXIEREN

Um einen gleichmäßigen Plattenübergang an der Stoßfuge zu gewährleisten, empfehlen wir die Plattenstoßschiene mit Doppelklebeband rückseitig an der Außenkante zu befestigen.



10. SILIKON AUFBRINGEN

Vor der Verklebung die Schutzfolie des Schaumstoffdoppelklebebands abziehen. Zum Verkleben wird hochwertiges essigfrei vernetzendes Neutral Silikon rückseitig auf die Platte aufgebracht. 1 Kartusche reicht für ca. eine Platte 1,25 m x 2,5 m.



11. MONTIEREN

Jetzt kann die Platte an der Wandfläche befestigt werden.



12. PLATTEN ANBAUEN

Die nächste Platte zuschneiden, prüfen und anpassen. Vor dem endgültigen Ansetzen Silikon an der Stoßfuge aufbringen.



13. PLATTEN NACHEINANDER ANBRINGEN



14. FRÄSKANTTECHNIK

Die Platten können mit einer V-Nutfräse rückseitig mit einer Einkerbung versehen werden, an der die Platte präzise von Hand gebogen werden kann. Dadurch ergibt sich eine geschlossene Außenkante.



15. FRÄSKANTTECHNIK



16. ÖFFNUNGEN MIT SILIKON AUSSPRITZEN UND ARMATUREN MONTIEREN



17. FUGEN MIT SILIKON ABDICHTEN UND SILIKON ABZIEHEN



18. FERTIG

Nach wenigen Stunden ist das Silikon bereits angehärtet und kann Feuchtigkeit standhalten. Mit der intensiven Nutzung sollte man warten, bis das Silikon nach einigen Tagen abgebunden hat.

ALTERNATIV KÖNNEN AUCH VERBINDUNGS-, ECK- UND ABSCHLUSSPROFILE VERWENDET WERDEN



ODER



MONTAGEZUBEHÖR

NEUTRAL SILIKON

- zur kostengünstigen Montage
- Kartusche: 310 ml



MAGNETSTEMPEL



Plattenstoß

PLATTENSTOSS-SCHIENE

- Blechstreifen, verzinkt, Maße: 2550 x 100 x 1 mm
- zur bündigen Montage von stumpf gestoßenen Platten
- Blechstreifen mit Gewebeklebeband und Silikon mittig zum Plattenstoß verkleben
- bei Bedarf Magnetstempel ansetzen und Platten bis zur Aushärtung bündig drücken

DOPPELSEITIGES KLEBEBAND

- Gewährleistet die Anfangshaftung bei Silikon-Verklebung
- Rolle: 10 m



GEWEBEKLEBEBAND

- zum Fixieren der Plattenstoßschiene an der Alu-Verbundplatte
- Rolle: 25 m



ALTROFIX W139

- 2-Komponenten-Kleber
- zur schnellen Aushärtung und flächigen Verklebung
- 8 kg Gebinde
- empfohlene Lagertemperatur 14°C

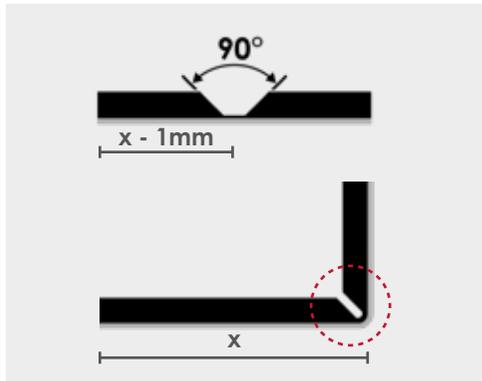


DIE REVOLUTION IN DER VERARBEITUNG

FÜR GESCHLOSSENE, PFLEGELEICHTE KANTEN

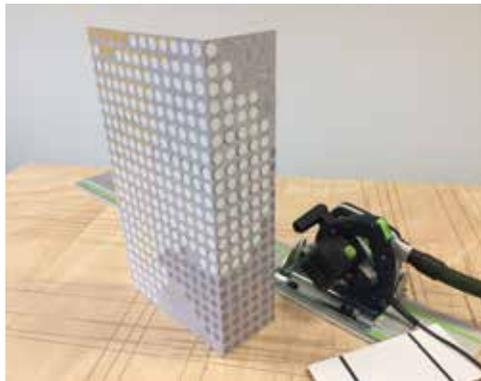
FRÄSKANTTECHNIK

SANIKU SANIBOND kann mit einer Plattenfräse oder Oberfräse rückseitig ein-gefräst und an dieser Einkerbung präzise von Hand gebogen werden. Dadurch ergeben sich geschlossene Außen- oder Innenkanten und zusätzliche Kantenprofile entfallen.



1. FRÄSNUT 90°

Beispiel: Für 100 mm Schenkellänge ist bei 99 mm mittig zu fräsen, gekantet misst der Schenkel 100 mm bis zur Vorderkante. Soll eine Stirnseite U-förmig verkleidet werden (wie im Hintergrundbild) ist für 100 mm Fertigmass bei 98 mm mittig zu fräsen. Außenradius ca. 2-3 mm, Nuttiefe Materialstärke - 0,7 mm



2. AUSFÜHRUNG

Auf der Rückseite der Platten werden trapezförmige Nuten eingefräst. Die Aluminium-Deckschicht, sowie ein Teil des schwarzen Kerns bleiben stehen. Das Material kann danach präzise von Hand gebogen werden.



3. PLATTENFRÄSE Festool PF 1200

Alternativ:

- Mafell MF 26 cc
- Makita CA5000XJ



4. V-NUTFRÄSER HW 118x14-90° / Alu

Alternativ:

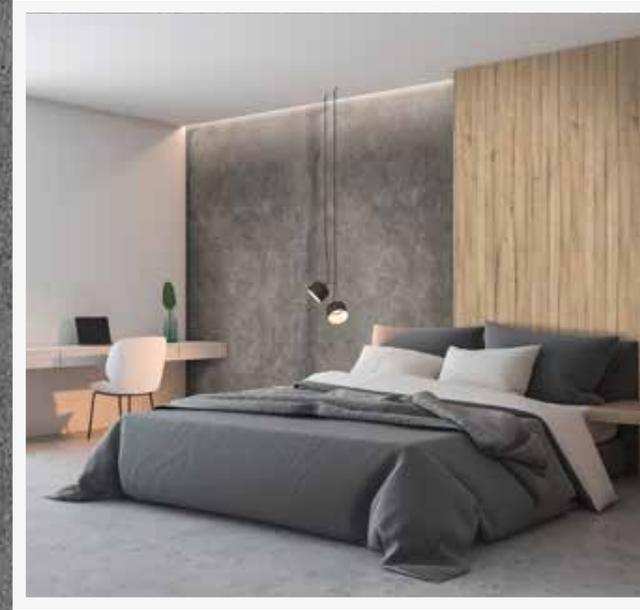
- Mafell MF-AF 90
- Makita HM-Nutfräser 90°

REINIGUNGSHINWEIS

SANIKU SANIBOND hat eine widerstandsfähige Schutzschicht, an der sich Schmutz kaum festsetzen kann und die leicht zu pflegen ist.

Für eine Reinigung der Oberfläche ist nur Wasser mit alkalischen Reinigungsmittel-zusätzen zulässig. Eine Klarwasser Nach-spülung wird empfohlen.

Nicht zulässig ist der Einsatz von abrasiven Reinigungsmitteln (z.B. Scheuermilch).



Dusar B+W GmbH & Co. KG
Buchenstraße 1
56584 Anhausen

Persönlich haftende Gesellschaft: Hampex
Handels- und Importgesellschaft
techn. Artikel mbH
Geschäftsführer: Heinz Dusar

Telefon: +49 2639 962799 0
Email: info@saniku.de